

Lebensmittel aus der Region - Lernort Bauernhof



Wie Nahrungsmittel regional erzeugt werden, vermitteln 39 landwirtschaftliche Betriebe im gesamten Alb-Donau-Kreis. Landwirtschaft hautnah zu erleben und mit landwirtschaftlichen Familien ins Gespräch kommen ist ein wesentlicher Beweggrund für Schüler und Verbraucher für den Besuch eines Bauernhofes. Sich der regionalen Besonderheiten landwirtschaftlicher Produktion und der saisonalen Angebote bewusst zu sein, wollen die Bauern und Bäuerinnen bei ihren Projekten vermitteln. Schüler aller Klassenstufen und Schularten aber auch Erwachsenenengruppen können sich auf diesen Höfen ein Bild der bäuerlichen Arbeits- und Lebenswelt machen.

Lernort Bauernhof - Teilnehmergruppen 2016



Fortbildungsrunde für „Lernort Bauernhof“.

Ausbildungsberatung für den landwirtschaftlichen Berufsnachwuchs

Als Ansprechpartner für alle Fragen rund um die landwirtschaftliche Berufsausbildung gibt es an jeder unteren Landwirtschaftsbehörde – auch im Landratsamt Alb-Donau-Kreis – einen Ausbildungsberater. Er kontrolliert Ausbildungsverträge und Berichtshefte, führt Lehrlingstreffen zur Vermittlung praktischer Grundlagen durch und bereitet die Aus-

zubildenden aus dem Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm auf Zwischen- und Abschlussprüfungen vor. Die Organisation der praktischen Prüfungen, mit Betriebsbesichtigung für die Prüflinge und vorbereitende Besprechungen mit den Prüfern sind ebenfalls Aufgabe des Ausbildungsberaters. Außerdem hält er den Kontakt zu den Ausbildungsbetrieben im

Dienstbezirk und ist Mittler bei Problemen

Im Sommer 2016 haben 12 reguläre Auszubildende und 26 Schülerinnen und Schüler einer Nebenerwerbsklasse die Abschlussprüfung im Beruf Landwirt absolviert. Alle 26 Prüfungskandidaten haben die Prüfung mit zum Teil hervorragenden Ergebnissen bestanden.